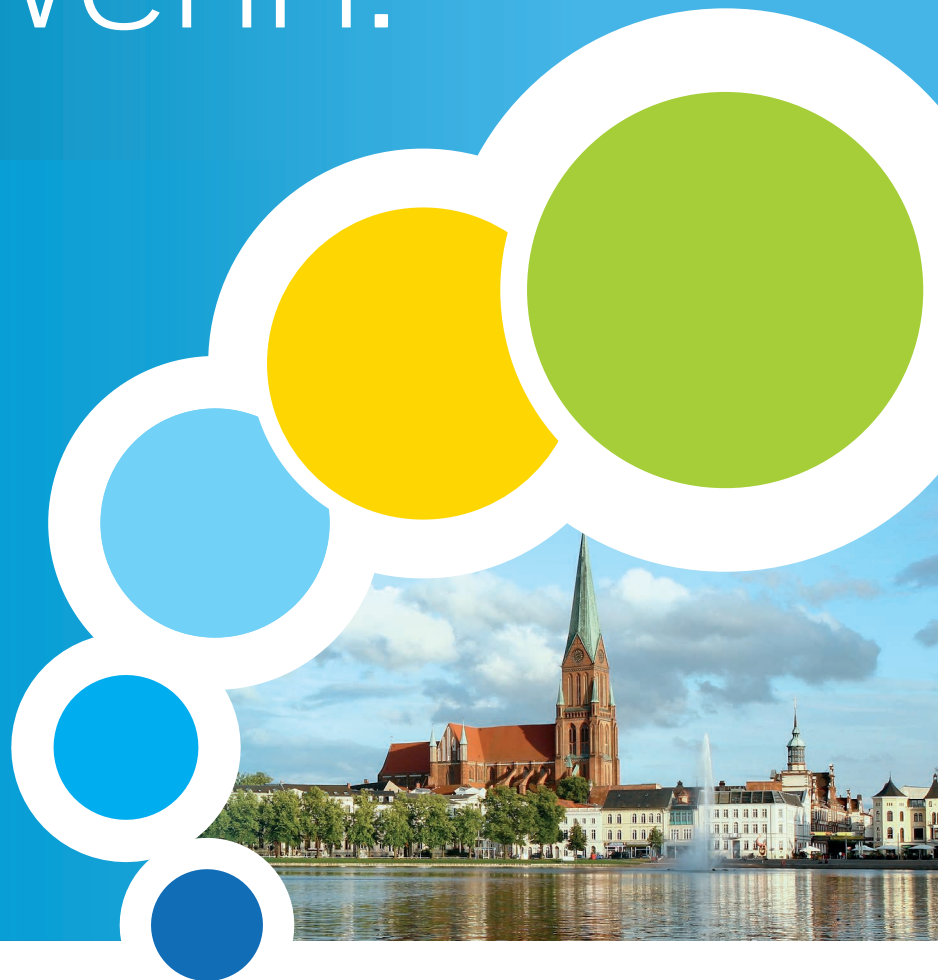


Eine Klima-Allianz in Schwerin.

Gemeinsam
für morgen.

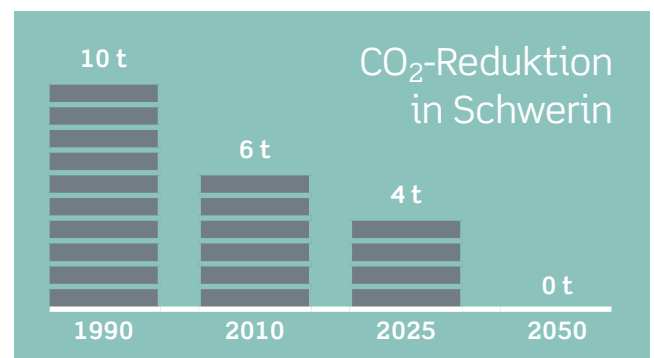


Auf dem Weg zur klimaneutralen Landeshauptstadt.

Unser Ziel bis 2050: CO₂-Neutralität in Schwerin.

Ein erreichbares Ziel.

Im Jahr 2010 wurden in der Landeshauptstadt Schwerin je Einwohner ca. 6 t CO₂ emittiert. Das bedeutet eine Reduktion von ca. 40 %, wenn man das Jahr 1990 als Ausgangspunkt nimmt. Für 2025 wird eine weitere Reduktion auf ca. 4 t CO₂ je Einwohner erwartet. Auf Grundlage des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Landeshauptstadt wird angestrebt, die CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2050 auf Null zu senken. Das Ziel ist eindeutig: Schwerin möchte CO₂-neutral werden.



Gemeinsame Anstrengungen bringen den Erfolg.

Schwerin ist auf dem richtigen Weg. Nicht nur die Erneuerung und Sanierung der kommunalen Sporthallen, auch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung der Stadt auf LED-Leuchten unterstützen die CO₂-Einsparung. Der Ausbau des Fernwärmenetzes ist nicht nur günstig, platzsparend und komfortabel, er mindert auch den Ausstoß von Treibhausgasen. So wie die vermehrte Nutzung von Fahrrad und ÖPNV auf dem Weg zur Arbeit.



Wird das ausreichen?

Wenn Schwerin 2050 klimaneutral sein will, werden noch mehr Aktivitäten erforderlich sein. Jede Bürgerin und jeder Bürger der Stadt ist aufgerufen sich zu beteiligen, denn Klimaschutz beginnt an der eigenen Haustür. Was aber ist zu tun? Beim Schutz des Klimas aktiv mitzumachen, sich nachhaltig motivieren zu lassen, fällt umso leichter, wenn es klare Vorbilder gibt. Wenn Klimaschutz sichtbar und erlebbar wird. Wenn Leuchtturmprojekte im Klimaschutz allen Bürgerinnen und Bürgern zeigen, dass es geht und wie es geht.

Erfolgreiche Vorbilder stärken Identifikation und Motivation.

»Kaum etwas motiviert stärker, als ein Vorbild, das zeigt – es geht.« Dieser Satz des Hirnforschers Prof. Dr. Gerhard Roth beschreibt die Lücke, die es zu schließen gilt. Die Rolle der Vorbildfunktion und die daraus resultierenden Aufgaben anzunehmen, ist ein Prozess, den die Landeshauptstadt Schwerin gemeinsam mit allen Unternehmen, die sich hier in der Region für den Schutz des Klimas engagieren, übernehmen will.

»Kaum etwas motiviert stärker, als ein Vorbild, das zeigt – es geht.«

Prof. Dr. Gerhard Roth
(Hirnforscher)

Eine Klima-Allianz in Schwerin.

Unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Dr. Rico Badenschier wurde im Februar 2018 die Klima-Allianz Schwerin gegründet. Mitglied kann jedes Unternehmen in Schwerin und Umgebung werden, das vorbildliche Erfolge im Klimaschutz vorweisen kann. Und wer noch nicht so weit ist, kann seine Mitgliedschaft in Form einer Selbstverpflichtung als Anlass nehmen, mit seinen Aktivitäten zum Schutz des Klimas jetzt zu starten.

Mitmachen und profitieren. Werden Sie Mitglied der Klima-Allianz Schwerin.





Der Anfang ist gemacht...

Der Schirmherr

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein herzliches Willkommen in der Klima-Allianz Schwerin. In dieser Allianz verfolgen wir zusammen mit den Mitgliedsunternehmen ein gemeinsames Ziel: weniger CO₂-Emissionen, mehr regionale Lebensqualität und mehr sichtbares Klimaschutz-Engagement.

Ich freue mich sehr, dass wir zum Start der Klima-Allianz fünf sehr unterschiedliche Unternehmen als Gründungs-Paten gewinnen konnten. Und ich bin mir sicher, dass es in unserer Stadt noch viel mehr Firmen gibt, die durch ihren Einsatz für den Klimaschutz prädestiniert dazu sind, in der Klima-Allianz Schwerin mitzuwirken.

Lassen Sie uns gemeinsam tatkräftig versuchen, unser Klimaschutzziel 2050 zu erreichen. Werden Sie Mitglied in der Klima-Allianz Schwerin und werden Sie durch Ihre Leuchtturmprojekte ein Vorbild für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Herzlichst Ihr
Rico Badenschier
Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Schwerin

Die Gründungs-Paten

Wir machen mit, weil unsere Umwelt sich weiter verbessern soll durch die direkte Nutzung der natürlichen ursprünglichen Ressource Regenwasser.



Unser Engagement für den Klimaschutz besteht erstens in der ständigen Weiterentwicklung von Anlagen zur sanften Behandlung und komfortablen Nutzung von Regenwasser für Haushalt und Garten, Industrie und Handwerk. Zweitens: Durch die Wiederverwendung von Wasser durch sogenanntes Grauwasser-Recycling bieten wir eine perfekte Möglichkeit Wasser zu sparen – mit dem Komfort über ausreichend Wasser zu verfügen.

Friedhelm Neumann
Geschäftsführer GreenLife GmbH

Wir machen mit, weil es unser Ziel ist, in Schwerin eine klimafreundliche Mobilität zu fördern. Mehr öffentliche Verkehrsmittel, mehr Elektro-Mobilität, mehr Car Sharing-Angebote und mehr Fahrradstationen.



Unser Engagement für den Klimaschutz besteht darin, dass wir Angebote schaffen, die helfen, den Verkehr in Schwerin deutlich zu entlasten und zu verbessern. Damit das eigene Auto immer öfter stehen bleiben kann.

Wilfried Eisenberg
Geschäftsführer Nahverkehr
Schwerin GmbH



Wir machen mit, weil wir wissen, dass nachhaltiges Bauen ein wichtiger Faktor im Klimaschutz ist.



Unser Engagement für den Klimaschutz besteht darin, dass wir heute schon nachwachsende Rohstoffe als Baumaterial einsetzen. Eine zukunftsorientierte Speicherung z. B. von PV-Strom sowie ein anzustrebender Null-Energie-Standard sind ebenfalls zentrale Themen, mit denen wir Schwerin im Klimaschutz besser machen möchten.

Ulrich Bunnemann
Schelfbauhütte GmbH & Co. KG

Wir machen mit, weil Klimaschutz für uns als Energieversorger schon lange selbstverständliche Verpflichtung ist. Dies zeigt sich bei der Energieerzeugung in unseren HKW mit dem effizienten KWK-Verfahren und dem konsequenten Ausbau der Fernwärmeversorgung in der Landeshauptstadt Schwerin.



Unser Engagement für den Klimaschutz erstreckt sich auf die Nutzung erneuerbarer Energien, wie Geothermie, Photovoltaik, Power to Heat und Biogas. Darüber hinaus tragen wir mit diversen Moorrenaturierungsmaßnahmen in M-V zur Vermeidung von jährlich zusätzlich 200 t CO₂-Emissionen bei.

Dr. Josef Wolf
Geschäftsführer Stadtwerke
Schwerin GmbH (SWS)

Wir machen mit, weil wir als kommunales Unternehmen für unser Land und seine Menschen Verantwortung übernehmen. Regionale Verbundenheit, Umweltschutz und Nachhaltigkeit bestimmen unser Handeln.



Unser Engagement für den Klimaschutz zeigt sich darin, dass wir uns in vielen Bereichen für eine moderne und ökologische Energieversorgung stark machen: Zertifizierte Ökostrom- und klimafreundliche Gasprodukte, eigene Ökokraftwerke, Energiespeicherung und Elektromobilität sind bei der WEMAG keine Zukunftsthemen, sondern Tagesgeschäft.

Caspar Baumgart (re.)
und Thomas Murche
Vorstand der WEMAG AG



Klare Gründe für die Klima-Allianz Schwerin.

Gemeinsam
sind wir stark.
Packen wir es an.

Klimaschutz ist ein Wirtschaftsfaktor.

Jedes Unternehmen kommt irgendwann in die Situation, seine Möglichkeiten in der Einsparung von Energie überprüfen zu müssen. Das hat zum einen mit wirtschaftlichen Aspekten wie z.B. der Vermeidung von Kosten durch einen niedrigeren Energieverbrauch zu tun, zum anderen aber auch mit der Möglichkeit das eigene Image durch aktives Handeln im Umweltschutz zu steigern. Im Klimaschutz engagierte Unternehmen haben ein besseres gesellschaftliches Ansehen bei Kunden und Mitarbeitern. In Zeiten von Strukturwandel, Fachkräftemangel und Standortbewertung ist das ein nicht zu unterschätzender Wettbewerbsvorteil. Somit stellt Klimaschutz heute für viele Unternehmen einen hohen betriebswirtschaftlichen Wert dar.



Ziele einer Klima-Allianz:

- Tue Gutes – wir reden darüber. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit machen wir die regionalen Erfolge von Kommune und Unternehmen bekannt.
- Unternehmen tauschen sich innerhalb der Allianz aus, wie man mit Hilfe von Klimaschutz wirtschaftliche Interessen verfolgt.
- Bürgerinnen und Bürger werden durch sichtbare Leuchtturmprojekte nachhaltig motiviert beim Klimaschutz verstärkt mitzumachen.



Tue Gutes – wir reden darüber.

Erfolge im Klimaschutz und in der Einsparung von Energie zu kommunizieren, fällt vielen Unternehmen schwer. Dafür eine eigene, spezielle Kampagne zu erstellen, ist kostenintensiv. Diese glaubwürdig zu inszenieren, ist kaum möglich, weil eine objektive Bewertung der eigenen Erfolge nicht gegeben sein kann. Die Klima-Allianz Schwerin unter Führung von Oberbürgermeister Dr. Rico Badenschier als Schirmherr bietet Schweriner Unternehmen entscheidende Vorteile. Die Kommune präsentiert die Erfolge im Klimaschutz innerhalb der Klima-Allianz und wird dadurch zu einem objektiven Moderator, der die Besten seiner Region präsentiert. Dadurch gewinnt das Engagement der beteiligten Unternehmen an Glaubwürdigkeit, was ihnen die Rolle vorbildhafter Leuchttürme einbringt.

Klimaschützer verbessern ihr Image.

Ein Unternehmen, das Mitglied einer Klima-Allianz ist und von der Kommune dadurch als gutes Beispiel in der Öffentlichkeit präsentiert wird, wertet sein Image auf. Nicht nur in Richtung Kunden und Partner, sondern vor allem auch in Richtung eigene Mitarbeiter, die ein nicht zu unterschätzender Multiplikator sind. Aktiver Klimaschutz, der sichtbar durchgeführt wird, ist eine klare und positive Positionierung für die Zukunft und eine nicht zu unterschätzende Hilfe bei der Gewinnung neuer Mitarbeiter gerade bei den Generationen X, Y und Z.



Viele Vorteile für einen Jahresbeitrag.

Auch der Kostenvorteil ist für die Unternehmen immens. Für die Jahresgebühr der Klima-Allianz Schwerin bekommt das Unternehmen wesentlich mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit, als wenn es für den gleichen Invest selbst die Öffentlichkeit suchen würde. Darüber hinaus bietet die Klima-Allianz Schwerin viele wirtschaftliche Vorteile. Unterstützung bei Förderanträgen, umfangreicher Wissenstransfer sowie ein exklusives Unternehmer-Netzwerk sind nur einige davon.



Weiterdenken.
Klima:Allianz
Schwerin

Für weitere Informationen
zur Klima-Allianz Schwerin
und für den Beitritt:

Landeshauptstadt Schwerin
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Ordnung
Stabsstelle Klimamanagement und
Mobilität

Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
+ 49 385 545 2430
uliebenau@schwerin.de

Deutsches Institut für
Umweltstrategie e.V.

Schaperstraße 18
10719 Berlin
+49 30 85 08 85 60
info@dius-institut.de

Gründungs-Paten



schelfbauhütte.



Fotohinweise

Seite 1: © STADTMARKETING GmbH Schwerin |
www.schwerin.info

Seiten 2-7 (unten): © STADTMARKETING GmbH
Schwerin | Volker Koehn, erlebnis-mv.de

Seite 4 (Oberbürgermeister): © Timm Allrich

Seite 5 (Schelfbauhütte): © Schelfbauhütte

Seite 5 (SWS): © Mirco Runge

Seite 5 (WEMAG): © WEMAG/Rudolph-Kramer